Auftragsbekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Formular 121 - VHB-Bund - Ausgabe 2019

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Stadt
Straße, Hausnummer: Markt 1
Postleitzahl (PLZ): 99880
Ort: Waltershausen
Telefon: +49 3622 630171
E-Mail: bauamt@stadt-waltershausen.de

b) Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“

Geschäftszeichen: HBB 2505

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Sportplatz, Gothaer Straße 99880 Waltershausen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Los 04 Tischlerarbeiten
8 St. 1-flügl. Kunststofffenster
7 St. 2-flügl. Kunststofffenster
2 St. 2-teiliges Parallel-Schiebe-Kipp-Fenster
20 m Innenfensterbank
5 St. Außentür Kunststoff
2 St. 3er-Kabine WC/Sanitär-Trennwand
11 St. Innentüren, Holzwerkstoff/HPL-Beschichtung, mit Stahlzarge
27 m durchlaufende Umkleidebank, wandbefestigt einschl. Hakenleiste

h) Losweise Vergabe

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

01.12.2025

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

30.06.2026

Weitere Fristen

siehe Vergabeunterlagen

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) Mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=793112>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen.

alle außer Eigenerklärung TH Vergabegesetz

o) Ablauf der Angebots- und der Bindefrist

Ablauf der Angebotsfrist

26.08.2025 - 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

23.09.2025

p) Angebote sind einzureichen

elektronisch via

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=793112>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

t) Geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich / ggf. geforderte Eignungsnachweise

siehe Vergabeunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kommunalaufsicht Landratsamt Gotha, 18.- März- Straße 50, 99867 Gotha